

HATAHET Success Story

Kremsmüller Gruppe



Nahtlose Migration von
Exchange 2003 auf Exchange 2010
durch HATAHET Spezialisten

In der Welt der Industrie steht der Name Kremsmüller seit 1961 für erstklassige Qualität als Komplettanbieter im Industriebau. Die Kremsmüller Gruppe bietet von der Montage bis zur Softwareentwicklung komplette Lösungen in den Bereichen Montage und Industrie Dienstleistungen, Rohrleitungs- und Pipelinbau, Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Behälterbau und -Produktion sowie Tankstellen- und Eichtechnik Technologien an. Die Gruppe unterhält Niederlassungen an zahlreichen nationalen und internationalen Standorten, z.B. in Deutschland, Osteuropa und dem Mittleren Osten. Qualität und Sicherheit stehen dabei immer an erster Stelle. Die Kommunikation der Mitarbeiter lief bisher über eine mittlerweile in die Jahre gekommene Exchange 2003 Infrastruktur, die mit Mailboxen im zweistelligen GB - Bereich an ihre Grenzen gestoßen war. Die notwendige Migration, nahtlos und ohne Service Unterbrechungen von HATAHET productivity solutions GmbH durchgeführt, hat die Unternehmenskommunikation zukunftssicher gemacht.

UNTERNEHMENSDetails

Die Kremsmüller Industriebau KG stellt das Kernunternehmen der Firmengruppe dar. Hier werden die meisten Kompetenzbereiche und Geschäftsfelder von Kremsmüller gebündelt. Alle Unternehmen der Firmengruppe (z.B. Kremsmüller Österreich, Rumänien, Leipzig, Middle East, Kremsmüller Tankstellentechnik, Jobmeister usw) arbeiten eng mit dem Stammhaus zusammen. Der Firmensitz von Kremsmüller Industriebau ist in Steinhaus bei Wels. Alle IT Services und Daten laufen auf mehreren Rechenzentren am Hauptstandort in Steinhaus bei Wels. 17 Mitarbeiter in der IT-Abteilung betreuen von dort aus sämtliche Kremsmüller-Standorte und Baustellen weltweit.

KREMSMÜLLERGRUPPE

Unternehmensgröße

ca. 2600 Mitarbeiter
ca. 800 PC Arbeitsplätze

Technologie

- Microsoft Exchange 2010

Herausforderung

Die bestehende Microsoft Exchange 2003 Infrastruktur wurde im Lauf der Zeit mit ca. 2.5 TB an Maildaten zu leistungsschwach und brachte nicht mehr die Performance, die das Unternehmen brauchte. Die Konsistenz der Datenbanken konnte ohne große Downtimes nicht mehr gewährleistet werden.

Lösung

Zukunftssichere Performance durch nahtlose Migration auf Microsoft Exchange 2010 und die leistungsstarke und verbesserte Outlook Web-App, sowie die nahtlose Integration in Microsoft Office Outlook 2010

Vorteile

- Zukunftssichere Performance
- Keine Downtimes
- Leistungsstarke Outlook Web-App
- Nahtlose Integration in Microsoft Office Outlook 2010



DIE AUSGANGSSITUATION

Die bestehende Microsoft Exchange 2003 Infrastruktur wurde im Lauf der Zeit mit ca. 2.5 TB an Maildaten zu leistungsschwach, und brachte nicht mehr die Performance, die das Unternehmen brauchte. Die Plattform kam mit einzelnen Mailboxen in der Größe von bis zu 70 GB nicht mehr zurecht. Da die Kremsmüller Gruppe Konzernholding eine sehr breite Palette an Microsoft Produkten einsetzt, z.B. Dynamics AX, SharePoint Server oder Microsoft SQL-Server, fiel die Entscheidung auf die aktuelle Exchange Version 2010, um eine bestmögliche Kompatibilität zu erzielen. Weitere Beweggründe waren ebenfalls eine hochverfügbare und zukunftssichere Lösung zu finden, welche großes Mailaufkommen ohne Performanceeinbrüche bewältigen kann.

Alexander Ietan, Systemadministrator Kremsmüller Industrianlagenbau KG: „Die Microsoft Exchange 2003 Infrastruktur war nicht mehr in der Lage, die Kommunikationsaufgaben der Mitarbeiter zu bewältigen. Es war nicht mehr möglich, eine offline Defragmentierung der einzelnen Datenbanken durchzuführen, da es dadurch eine zu lange Downtime für die User gegeben hätte. Das Risiko, das aktuelle System weiter zu betreiben, war zu groß. Wir konnten z.B. konsistente Datenbanken nicht mehr gewährleisten.“

WARUM HATAHET

Alexander Ietan: „Wir waren auf der Suche nach einem kompetenten Partner, welcher großes Wissen über die Microsoft Produkt-Palette haben musste. Jemanden, der nicht nur ein System schnell installiert, sondern der auch dazu bereit ist, uns Knowhow für die täglichen Herausforderungen im Live-Betrieb zu vermitteln. HATAHET productivity solutions GmbH war uns bereits aus unseren SharePoint Projekten, durch Vorträge auf Microsoft-Veranstaltungen und durch direkte Empfehlungen bestens bekannt. Nach einem Projektworkshop, inklusive der Konzeptvorstellung für das Projekt, fiel uns die Entscheidung für HATAHET leicht.“

DAS PROJEKT

Aufgrund des historisch gewachsenen Systems und der großen Datenbanken von über 2.5 TB war die Performance mittlerweile unerträglich schlecht. Gefragt war die unterbrechungsfreie Migration ohne Downtime auf die aktuelle und hochperformante Microsoft Exchange 2010 Umgebung.

DIE LÖSUNG

Christoph Wilfing, Lead Consultant des Bereichs Infrastructure & Messaging Solutions bei HATAHET: „Der Schlüssel war die nahtlose Migration von Exchange 2003 hin zu Exchange 2010. Die Migration gestaltete sich relativ einfach, die Basis-Installation war schnell erledigt. Das System musste den aktuellen Anforderungen in Bezug auf Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Verfügbarkeit gerecht werden bzw. diese übertreffen. Daher wurde das gesamte System,

vom Front- bis zum Backend, vollständig redundant ausgelegt. Die Mitarbeiter sollten in ihrer Arbeit nicht eingeschränkt werden, deshalb sollte die Migration ohne Downtime vorstattengehen.“

DIE VORTEILE

Nahed Hatahet, Geschäftsführer der HATAHET productivity solutions GmbH, dazu: „Kommunikation und Messaging sind wohl die wichtigsten Funktionen für Unternehmen. Mit Microsoft Exchange 2010 stehen zahlreiche neue Möglichkeiten zur besseren Zusammenarbeit und Kommunikation zur Verfügung. Vor allem die leistungsstarke und verbesserte Outlook Web-App und die nahtlose Integration in Microsoft Office Outlook 2010 sind neben den serverseitigen technischen Möglichkeiten jene Gründe, warum Firmen auf die Exchange 2010 Technologie migrieren und Exchange 2003 ablösen. So auch für unseren langjährigen Kunden Kremsmüller, bei dem wir schon viele Projekte z.B. auch im SharePoint Umfeld umsetzen konnten. Der Umstieg auf Exchange

„Die Zusammenarbeit war, so wie es in einem Projekt sein sollte, fachlich sehr kompetent und kommunikativ.“

**Alexander Ietan,
Systemadministrator,
Kremsmüller
Industrianlagenbau KG**

2010 hilft der Kremsmüller Gruppe ihre Messaging-Infrastruktur mit diesen neuen Möglichkeiten zu betreiben, um schneller und effizienter arbeiten zu können. Vor allem für die Endbenutzer auch die Beste und modernste Outlookumgebung bereitzustellen. Mit Exchange 2010 wurde vor allem serverseitig auf Hochverfügbarkeit gesetzt, wo Exchange 2010 mit den „Database Availability Groups“ einen echten Mehrwert bietet und die Kosten reduziert.“

Alexander Ietan: „Dank einer zusätzlichen Archivierungs-Lösung können die Mailboxen jetzt klein gehalten werden und die Performance ist, wie sie sein sollte. Die Mitarbeiter können jetzt alle Funktionen von Microsoft Outlook 2010 ohne Einschränkung nutzen, z.B. selbst Verteilergruppen erstellen und verwalten. Die Outlook Web-App ist nahezu ein vollständiger Outlook Client und wird massiv genutzt.“

Die Zusammenarbeit war, so wie es in einem Projekt sein sollte, fachlich sehr kompetent und kommunikativ. Das Fachwissen von HATAHET wurde auch weitgehend an unsere Projektmitarbeiter weitergegeben, um Ihnen die tägliche Arbeit mit dem System zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Die Spezialisten von HATAHET stehen uns auch jetzt, nach erfolgreicher Fertigstellung des Projektes, immer noch für Fragen jederzeit zur Verfügung. Und das ist nicht bei jedem Dienstleister der Fall.“